Vorhofflimmern ist ein Alarmzeichen für Schlaganfall

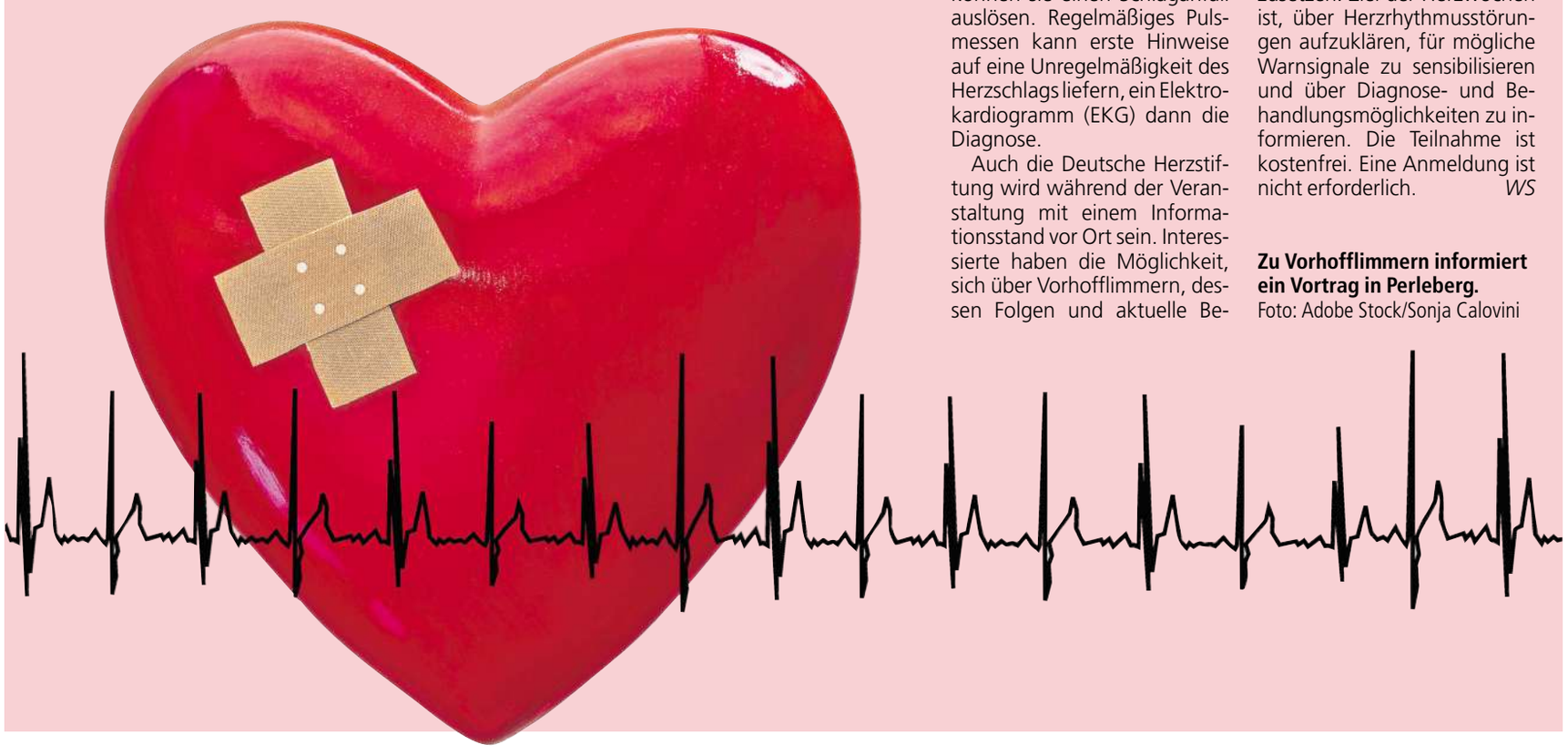
Kreiskrankenhaus lädt zu Informationsveranstaltung ein

PERLEBERG. Vorhofflimmern ist die häufigste Herzrhythmusstörung und betrifft in Deutschland rund 1,5 bis 2 Millionen Menschen. Bleibt die Erkrankung unerkannt, kann sie schwerwiegende Folgen wie einen Schlaganfall haben. Im Rahmen der bundesweiten Herzwochen 2026 der Deutschen Herzstiftung lädt das Kreiskrankenhaus Prignitz in Perleberg am Mittwoch, dem 18. November, zu einer Informationsveranstaltung unter dem Motto „Herz aus dem Takt – Vorhofflimmern erkennen und handeln“ ein.

Von 16 bis 17.30 Uhr informiert der Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Henning Meinhold, im Ärztehaus am Krankenhaus (Dobberziner Straße 94) darüber, wie Vorhofflimmern erkannt werden kann und warum eine frühzeitige Diagnose und Behandlung wichtig sind. „Vorhofflimmern ist ein wichtiger Risikofaktor für einen Schlaganfall. Wer die Herzrhythmusstörung frühzeitig erkennt und behandelt, kann das Schlaganfallrisiko deutlich senken“, sagt Henning Meinhold. Vorhofflimmern verursacht nicht immer unmittelbar spürbare Beschwerden. Mögliche Anzeichen sind Herzstolpern, ein unregelmäßiger oder schneller Puls, Atemnot oder ein Druckgefühl im Brustkorb. Eine frühzeitige Diagnose ist besonders wichtig, da Vorhofflimmern die Bildung von Blutgerinnseln begünstigen kann.

Gelangen solche Gerinnsel in die Blutgefäße des Gehirns, können sie einen Schlaganfall auslösen. Regelmäßiges Pulsmessen kann erste Hinweise auf eine Unregelmäßigkeit des Herzschlags liefern, ein Elektrokardiogramm (EKG) dann die Diagnose.

Auch die Deutsche Herzstiftung wird während der Veranstaltung mit einem Informationsstand vor Ort sein. Interessierte haben die Möglichkeit, sich über Vorhofflimmern, dessen Folgen und aktuelle Behandlungsmöglichkeiten sowie über weitere Themen der Herzgesundheit zu informieren. Im Anschluss an den Vortrag sind die Besucher eingeladen, bei Kaffee, Wasser, Fingerfood sowie frischem Obst und Gemüse miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Austausch bietet Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich in ungezwungener Atmosphäre mit dem Thema Herzgesundheit auseinanderzusetzen. Ziel der Herzwochen ist, über Herzrhythmusstörungen aufzuklären, für mögliche Warnsignale zu sensibilisieren und über Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten zu informieren. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *WS*



Zu Vorhofflimmern informiert ein Vortrag in Perleberg.
Foto: Adobe Stock/Sonja Calovini

Auszeichnung für Mathias Krüger

Für Mathias Krüger, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Heiligengrabe, war der 9. Oktober ein besonderer Tag. Bei einem Empfang des Ministers des Innern und für Kommunales, Jan Redmann (CDU), wurden Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet und Mathias Krüger gehörte dazu. Im Beisein von Mathias Wittmoser (l.), Leiter des Amtes für öffentliche Sicherheit und Verkehr OPR, seiner Frau Franziska Krüger und Kreisbrandmeister Olaf Lehmann (r.) wurde Mathias Krüger für seine Verdienste mit dem Ehrenzeichen im Brandschutz in Silber am Bande ausgezeichnet. *Text: WS, Foto: Kreisfeuerwehrverband OPR*

Verkaufe Heu/Stroh
auch kleine Bunde sowie Kartoffeln, Futterrüben, Mais, Getreide (Roggen, Gerste, Hafer, Weizen) auch gequetscht oder geschrotet bei Pritzwalk.
Anfuhr nach Absprache möglich.
Fleisch & Wurst im Hofladen
Mo-Fr 9-15, Sa 9-12 Uhr u. nach Vereinb.
Tel.: 0173 - 20 54 092

LANDGOURMET
Spezialitäten aus der Region
Hofcafé
Selbst gebackener Kuchen & eine Tasse Kaffee. Eine warme Suppe oder belegte Brötchen mit allem Leckerem aus unserem Hofladen.
Fr., Sa. & So. 14.00 - 17.00 Uhr
(außer bei geschlossenen Veranstaltungen)
Tel.: 0173/205 40 92
16928 Pritzwalk OT Sarnow • Dorfstr. 8
www.landgourmet-sarnow.de

SIE WOLLEN NICHTS
VERSÄUMEN?
...mit uns sind Sie immer dabei.
Wir beraten Sie gern:
0331 / 620 49 154
anzeigen@wochenspiegel-brb.de
IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION